

NIEDERSCHRIFT

über die 8. Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses
am Montag, 18.12.06 im Stadthaus, Raum 108

Beginn : 19.00 Uhr – 20.10 Uhr gemeinsam mit dem Forst- und
Grünflächenausschuss
Ende : 21.32 Uhr

BERATUNGSPUNKTE**Öffentlicher Teil:**

- A TOP 01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit
der Ladung und der Beschlussfähigkeit.
- A TOP 02 Anträge zur Tagesordnung
- A TOP 03 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über
die 6. Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses vom
19. September 2006
- A TOP 04 **Bericht über die Durchführung** der Anträge und Beschlüsse
a) Tourismusangelegenheiten
b) Kulturangelegenheiten
- A TOP 05 **TOURISMUS/ FORST**
Wildparkkonzept/ Eingang Wildpark
hier: Antrag Tiergehegegenehmigung
- A TOP 06 **TOURISMUS/ FORST**
Umsetzungsmöglichkeiten Masterplan im Haushaltsjahr 2007
(zuletzt 6. Sitzung des Forst- und Grünflächenausschusses
TOP A- 10 Mühlengrabensystem)
- A TOP 07 **TOURISMUS**
Sanierung des Aussichtsturmes
Gäste: Herr Dr. Böttcher, Gutachter
Herr Manfred Kuhmann, Bauamtsleiter
- A TOP 08 **TOURISMUS**
Wirtschaftsplan 2007 der Städtischen Kurverwaltung Mölln
Vorlage vom 09.11.06

- A TOP 09 **TOURISMUS**
Finanzierungsvorschuss an die Herzogtum Lauenburg und
Service GmbH
- A TOP 10 **TOURISMUS**
Touristische Entwicklung der Stadt Mölln
hier: Leitbild und Organisationsentwicklung „Stadtmarketing und
Tourismus in Mölln“
- A TOP 11 **Bekanntgaben/ Anträge**
15.1 Tourismusangelegenheiten
15.2 Kulturangelegenheiten

Nichtöffentlicher Teil:

- A TOP 12 Bekanntgaben/Anträge

Öffentlicher Teil:

- A TOP 13 Bekanntgaben der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

08./06

Anwesenheitsliste für den Tourismus- und Kulturausschuss

	Name	Bemerkungen
Vorsitzende/r:	Ratsherr G. Kühme	
Mitglieder:	Ratsherrin C. Gehrman	
	Ratsherr J. Gronninger	fehlt
	Ratsherrin A. Henning	
	Ratsherr M. Kroll	
	Ratsherrin D. Rossow	
	Bürgerdelegierte S. Biehl	
	Bürgerdelegierter K.-H. Harms	
	Bürgerdelegierte S. Meins	
	Bürgerdelegierter M. Prützel	fehlt
	Bürgerdelegierter R. Waldorf	-ohne Stimmrecht-
	Bürgerdelegierte S. Backhaus	-ohne Stimmrecht-
Stellvertretende Mitglieder:	Bürgerdelegierter W. Martens	
	Bürgerdelegierte G. Pietrow	für Ratsherrn Gronninger
	Bürgerdelegierter U. Richter	für Bürgerdelegierten Prützel
Protokollführer/in:	Frau M. Köster	
Verwaltung:	Betriebsleiterin B. Würdemann	
	Amtsleiter D. Pröve	
	Amtsleiter M.Kuhmann	
Gäste:	Herr Dr. Böttcher	Gutachter
	Ratsherr D. Ruhland	
	Ratsherrin Jutta Schlage	
	Herr W. Koch	Mölln Marketing
Ausschließungsgründe liegen vor für:	<u>Gem. § 22 GO/§ 75 LBG/§ 81 LVwG</u>	

Öffentlicher Teil:**zu TOP 01/A Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Ratsherr Kühme, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und, dass der Tourismus- und Kulturausschuss beschlussfähig ist. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Gäste und die Mitglieder des Forst- und Grünflächenausschusses zur gemeinsamen Sitzung.

zu TOP 02/A Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende beantragt gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Forst- und Grünflächenausschusses, Herrn Schneider,, den TOP 4 „Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse“ nach hinten zu verschieben.

Abstimmung: einstimmig**zu TOP 03/A Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses vom 21.11. 2006**

Einwendungen liegen nicht vor.

zu TOP 05/A Wildparkkonzept/Eingang Wildparkeingang hier: Antrag Tiergehegenehmigung

Die Verwaltung beantwortet Fragen zum Anlass, Inhalt und Umfang einer Antragstellung. In einer eingehenden und ausführlichen Diskussion zwischen den Ausschüssen werden die jeweiligen Meinungen und Standpunkte vorgetragen und erörtert. Mitglieder der CDU-Fraktion vertreten die Auffassung, dass zukünftige Tierbestände nicht mit in den Antrag aufgenommen werden sollen.

Herr Thun weist darauf hin, dass die in der Vorlage aufgeführten zusätzlichen Tierarten teilweise bereits in der Haushaltssatzung für 2007 enthalten sind (Waschbär), und andere (neue Pflegestation, Beteiligung an einem Artenschutzprogramm) Voraussetzung für eine Tiergehegenehmigung sind.

Die konkrete Umsetzung soll mit den Beratungen zu den jeweiligen Haushaltssatzungen entschieden werden.

Um 19.30 Uhr bittet Ratsherr Kühme um eine Sitzungsunterbrechung von 5 Minuten zur Beratung in der CDU-Fraktion.

Anschließend lassen die Ausschussvorsitzenden über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Der Forst- und Grünflächenausschuss/ der Tourismus- und Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung zum Wildpark den notwendigen Antrag für eine Tiergehegegenehmigung nach LNatSchG zu stellen, damit möglichst bald die Umsetzung des Wildparkkonzeptes mit der Errichtung des neuen Eingangs am Waldhallenweg und den zusätzlichen Angeboten begonnen werden kann.

Die vom Tiergestaltungsbüro Weisenthal zum Wildparkkonzept vorgeschlagenen weiteren Tierarten sollen für eine spätere Umsetzung mit in den Antrag aufgenommen werden. Dazu sind von der Verwaltung die Voraussetzungen zu schaffen für die gesicherte Betreuung der Tiere, Angebote und Einrichtungen.

Abstimmungsergebnis Forst- und Grünflächenausschuss
5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Abstimmungsergebnis Tourismus- und Kulturausschuss
4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, den Beschlussvorschlag der Verwaltung zu ändern:

Der Forst- und Grünflächenausschuss/der Tourismus- und Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung, zum Wildpark den notwendigen Antrag für eine Tiergehegegenehmigung nach § 27 LNatSchG **unter Einbeziehung des Wiesenthalkonzeptes** zu stellen, damit möglichst bald die Umsetzung des Wildparkkonzeptes mit der Errichtung des neuen Eingangs am Waldhallenweg und den zusätzlichen Angeboten begonnen werden kann.

Anschließend lässt Ratsherr Kühme im Tourismus- und Kulturausschuss den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Tourismus- und Kulturausschuss
6 JA- Stimmen, 4 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis: Forst- und Grünflächenausschuss
Entfällt, da dieser dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt hat.

zu TOP 06/V Umsetzungsmöglichkeiten Masterplan im Haushaltsjahr 2007

Der Tourismus- und Kulturausschuss möchte nach dem Adamkonzept vorrangig Maßnahmen im Kurpark durchführen. Herr Thun stellt die aktuelle Themenstellung für das Mühlengraben-System im Zusammenhang mit den vorgesehenen Maßnahmen aus dem Masterplan für die städtischen Grünflächen vor. In der anschließenden Aussprache kommen Fragen zum Umfang von Maßnahmen und zu der Verknüpfung der Maßnahmen und der verschiedenen Beteiligten auf. Herr Thun empfiehlt, die Gewässer gestaltenden Maßnahmen zu koordinieren. Bis dahin sollten in den Uferbereichen keine Maßnahmen aus dem Masterplan durchgeführt werden.

Frau Würdemann verteilt eine neue Prioritätenliste zum Masterplan, die die Anlagen der Kurverwaltung betreffen. Danach hat das Kneipp-Becken am Mühlengraben wegen Baufälligkeit eine besondere Dringlichkeit. Die Einrichtung soll an dieser Stelle abgebaut werden. Dafür soll eine neue Kneippanlage im Bereich der Badestelle Rolandseck in Verbindung mit einem entsprechendem NER- Informationspunkt errichtet werden.

Die Finanzierung ist im Wirtschaftsplan der Städtischen Kurverwaltung 2007 gesichert.

Ratsherr Kühme bedankt sich für die Informationen.

Die Prioritätenliste der Kurverwaltung wird in die Fraktionen gezogen. Frau Gehrman bittet darum, in der nächsten Sitzung dem Ausschuss die Maßnahmen anhand eines Planes vorzustellen.

Ende der gemeinsamen Sitzung um 20.10 Uhr

zu TOP 04/A **Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse**
a) Tourismusangelegenheiten
b) Kulturangelegenheiten

a) T O U R I S M U S A N G E L E G E N H E I T E N

Mühlenplatz

Frau Würdemann teilt mit, dass die Bauzeichnungen zum Infopunkt eingetroffen sind und dass nun mit der Ausschreibung begonnen werden kann.

Frau Gehrman bittet den Bauamtleiter, Herrn Kuhmann den neu gepflasterten Platz für den Infopunkt abzusperren, da er sonst durch die parkenden Autos beschädigt werden könnte.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

b) K U L T U R A N G E L E G E N H E I T E N

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Zu TOP 07/V **Sanierung des Aussichtsturmes**

Herr Böttcher, der eingeladene Gutachter stellt anhand einer Abbildung des Aussichtsturmes dar, welche Maßnahmen laut Gutachten zur weiteren Sanierung des Wasserturmes ergriffen werden sollten.

Diese Betreffen den Turmschaft, den Keller, das Zinnenmauerwerk sowie die Lisenen. Die aus dem Ausschuss gestellten Fragen werden beantwortet und Vor- und Nachteile verschiedener Maßnahmen diskutiert.

Der Vorsitzende Kühme dankt Herrn Böttcher für seinen Besuch und verabschiedet ihn.

Herr Kuhmann berichtet anschließend noch einmal über den Sachstand der Sanierung und stellt alternative Sanierungsmaßnahmen z.B. für das Zinnenmauerwerk vor.

Der Ausschuss bittet darum, eine Liste der Baumaßnahmen bis zur nächsten Sitzung am 16.01.07 zusammenzustellen und die noch zu erwartenden Kosten aufzulisten.

Die Finanzierung der noch zu beschließenden Maßnahmen muss durch einen 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2007 der Kurverwaltung gesichert werden.

ZU TOP 08/V **Wirtschaftsplan 2007**

Da in Bezug auf die Sanierung des Wasserturms über die einzelnen Maßnahmen noch endgültig entschieden werden muss, werden keine weiteren Gelder in den Wirtschaftsplan eingestellt.

In Bezug auf die Kneippanlage an der Feldbäckerei stellt Frau Gehrman für die CDU- Fraktion den folgenden Antrag:

Aus der Prioritätenliste Masterplan „Städtische Parkanlagen“ der Städtischen Kurverwaltung vom 18.12.06 (Anlage 1) wird der Punkt 1 „Sanierung der Kneippanlage (Feldbäckerei)- Abbruch der Anlage, Neuanlage am Rolandseck“ in den Wirtschaftsplan 2007 eingestellt.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Da bereits eine ausreichende Summe für die Sanierung der Kneippanlage in den Wirtschaftsplan eingestellt wurde, stellt der Vorsitzende anschließend den Wirtschaftsplan der Städtischen Kurverwaltung Mölln 2007 in der vorgelegten Form zur Abstimmung.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig.

Zu TOP 09/V **Finanzierungszuschuss an die HLMS**

Frau Würdemann erläutert die Vorlage und berichtet über die geplanten finanziellen Beteiligungen der an der HLMS beteiligten Städte.

Nach kurzer Diskussion stellt der Vorsitzende den folgenden **Beschlussvorschlag** zur Abstimmung:

Der Tourismus- und Kulturausschuss beschließt, die HLMS in 2006 mit einem Zuschuss von € 20.225 zu unterstützen. Die mit einem Sperrvermerk versehenen Ausgaben im Wirtschaftsplan 2006 der Städtischen Kurverwaltung Mölln werden entsprechend freigegeben.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig.

Zu TOP 10/A Touristische Entwicklung der Stadt Mölln

Frau Würdemann erläutert die Tischvorlage (Anlage 2), in der sie vorschlägt, die Bereiche Organisationsentwicklung und Leitbildentwicklung auf der Grundlage des CDU- Antrages und des Eckpunktepapiers der CIMA getrennt in Workshops diskutieren zu lassen.

Nach längerer Diskussion über die weitere Vorgehensweise wird die Vorlage in die Fraktionen gezogen.

Zu TOP 11/A Tourismusangelegenheiten

11.1. Weihnachtsmarkt

Frau Würdemann berichtet vom Weihnachtsmarkt, der vom 01.-03.12.06 auf dem historischen Marktplatz und im Rathaus stattgefunden hat. Alle Beteiligten waren aufgrund der großen Resonanz sehr zufrieden.

Herr Matuschak, der mit der Kurverwaltung den Markt durchgeführt hat, möchte diesen in 2007 wieder organisieren und hat schon Kontakte zu weiteren Beschickern geknüpft.

Im nächsten Jahr möchte er auch die Marktstraße und den Kirchplatz mit einbeziehen.

11.2. Roland-Berger- Gutachten

Frau Würdemann teilt mit, dass im Dezember erneut ein Gespräch zwischen der MaKs, dem Wirtschaftsministerium und dem Gutachter stattfindet, um sich kritisch mit der neuen Landesstrategie auseinander zu setzen.

11.3. Studium zum Gesundheitstourismus

Frau Würdemann berichtet über die Mitgliederversammlung des Heilbäderverbandes Schleswig-Holstein bei der die Studie zum Gesundheitstourismus in Schleswig-Holstein vorgestellt wurde. Zukünftig soll der Schwerpunkt im Land auf die „Prävention“ gesetzt werden. Als Profilssegmente sollen die Themen „Aktivität + Bewegung“, „Thalasso“ und „Empowerment“ entwickelt werden. 2007 ist geplant qualitätsgesicherte Produkte zu entwickeln und zu zertifizieren.

11.4. Eulenspiegel-Festspiele

Frau Würdemann berichtet über die Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Möllner Festspielgesellschaft. Inzwischen steht fest, dass die Festspiele aufgrund des Wetters ein Defizit von € 40.000 verursacht haben. Die Festspielgesellschaft plant einen erneuten Spendenaufruf.

Kulturangelegenheiten

Herr Pröve berichtet von der im Museum durchgeführten Ausstellung „Koggen und Kaufleute“ (zuletzt in Sitzung Nr. 3 vom 23.02.05 TOP 9.2.1 und in Sitzung Nr. 4 vom 07.04.05 TOP 8a), welche vom 26.06. – 17.11.06 gezeigt wurde.

Außerdem wird von der Teilnahme an der Hamburger „metropol-card“ durch das Museum für 2007 berichtet. Die Karte berechtigt zum Nutzen des HVV- Netzes und ermäßigt den Eintritt im Museum für den Inhaber auf den Gruppenpreis.

Nichtöffentlicher Teil:

Bekanntgaben / Anträge

Es war nichts bekannt zugeben.

Öffentlicher Teil:

Bekanntgaben der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

G.Kühme (Ausschussvorsitzender) M.Köster

D.Pröve

/ Anlagen

(Protokoll/Tourismus) (Protokoll/Kultur)